

Schalke 04 am Tiefpunkt: Trainerwechsel und finanzielle Sorgen drohen!

Schalke 04 steht vor einem Umbruch nach einer katastrophalen Saison in der 2. Bundesliga. Trainerwechsel und Finanzprobleme prägen die Zukunft.



Veltins-Arena, 45886 Gelsenkirchen, Deutschland - Am 18. Mai 2025 fand der letzte Spieltag der Saison 2024/25 in der 2. Deutschen Bundesliga statt, an dem der FC Schalke 04 gegen SV Elversberg antreten musste. In der Veltins Arena war die Stimmung euphorisch, die Fans beklatschten jeden Ballkontakt ihrer Spieler und ließen Laola-Wellen durch das Stadion ziehen. Trotz des enthusiastischen Supports verließ Schalke das Spielfeld mit einer 2:1-Niederlage und beendete die Saison mit insgesamt 16 Niederlagen. Dies markiert die schlechteste Saison in der 121-jährigen Vereinsgeschichte. Der Klub befindet sich seit der Saison 2017/18 auf einem Abwärtstrend, ausgenommen die Zweitliga-Meisterschaft 2021/22, und steht nun vor einem grundlegenden Umbruch, um eine weitere Abwärtsspirale zu

verhindern.

Ein zentraler Aspekt des Umbruchs ist der Trainerwechsel. Kees van Wonderen wurde nach nur 209 Tagen als Cheftrainer entlassen und durch Miron Muslic ersetzt. Muslic ist bereits der zwölfte Trainer, der innerhalb von fünf Jahren die Verantwortung für die Mannschaft übernimmt, wobei nur Dimitrios Grammozis länger als ein Jahr im Amt blieb. Wie **laola1.at** berichtet, wurden die Trainerentscheidungen bei Schalke oft leichtfertig getroffen, was zu einer spürbaren fehlenden Kontinuität geführt hat.

Schwierige Rahmenbedingungen

Schalke sieht sich zudem mit gravierenden Kaderproblemen konfrontiert. Die hohe Fluktuation und die wenigen erfolgreichen Transfers haben die Mannschaft schwächer gemacht. Das Team hat in den letzten Jahren mehrere Torhüter kommen und gehen sehen, was die ohnehin angespannte Situation auf der Torhüterposition weiter verschärft. Die finanzielle Lage des Vereins ist ebenfalls alarmierend: Schulden in Höhe von rund 149,8 Millionen Euro drücken auf die Kasse. Trotz eines Gewinns von 6,6 Millionen Euro in der ersten Saisonhälfte musste die Eigenkapitalregelung nur knapp eingehalten werden, was die wirtschaftliche Stabilität gefährdet. Es wurden bereits Maßnahmen ergriffen, wie die Degradierung von Ex-Scout Ben Manga und die Ernennung von Frank Baumann als neuen Sportvorstand.

Die Zuschauerzahlen bleiben jedoch ein Lichtblick für den Verein. Mit einer durchschnittlichen Zuschauerzahl von 61.667 pro Spiel hält Schalke den dritthöchsten Wert in Deutschland. Hohe Einnahmen aus Konzerten im Stadion haben zudem einen möglichen Punkteabzug verhindert. Trotz dieser Einnahmen hat die Fördergenossenschaft zur finanziellen Unterstützung des Vereins bislang nicht die erhofften Erträge erzielt. Der Sommer 2025 wird entscheidend für die Zukunft des Vereins sein, da Fehler aus der Vergangenheit nicht erneut gemacht werden

dürfen.

Trainerwechsel in der Liga

Die Trainerwechselsituation in der 2. Liga ist in dieser Saison ereignisreich. Es gab bereits 13 Trainerwechsel, darunter die Entlassungen von Karel Geraerts und Kees van Wonderen, die beide die Verantwortung für Schalke trugen. Interimstrainer Jakob Fimpel übernahm in den letzten beiden Spieltagen, während der Verein gleichzeitig nach einem neuen Cheftrainer sucht, um im nächsten Aufstiegsrennen konkurrenzfähig zu bleiben. Frank Baumann und Ben Manga sind in dieser Angelegenheit federführend und haben bereits eine Shortlist potenzieller Trainer erstellt. Gespräche mit Kandidaten werden intensiviert, auch wenn es derzeit keinen klaren Top-Anwärter für die Position gibt, wie **90min.de** berichtet.

Unter den Kandidaten auf der Shortlist befinden sich Lukas Kwasniok von SC Paderborn und Christian Titz vom 1. FC Magdeburg. Kwasniok hat seinen Abschied vom SCP für den Sommer angekündigt, während die Situation um Titz unklar bleibt. Die Ablösehöhe für den neuen Trainer könnte auch Einfluss auf die Kaderplanung des Vereins haben und wird mit Spannung verfolgt.

Schalke 04 steht vor herausfordernden Monaten, in denen wesentliche Entscheidungen getroffen werden müssen, um den Verein aus der derzeitigen Misere zu führen. Der Umbruch und die Suche nach einer stabilen Trainerlösung sind dabei von zentraler Bedeutung.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Veltins-Arena, 45886 Gelsenkirchen, Deutschland
Quellen	• www.laola1.at • www.90min.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at